

FDP-Fraktion, Marion Daniel, Hohenkamp 38, 27777 Rethorn

Frau
Bürgermeisterin Alice Gerken-Klaas
Gemeinde Ganderkesee
Mühlenstr. 2
27777 Ganderkesee

Tel. 04223-2921
Fax 04223-932950
E-mail: Marion_Daniel@t-online.de
www.fdp-ganderkesee.de

Rethorn, 29.09.2008

Antrag

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

herzlichen Dank, dass die Fraktionen – wie von der FDP beantragt – rechtzeitig bis zum 18. September die Ergebnisse der Prüfungen zu eventuellen Standortalternativen für die Raiffeisenwarengenossenschaft in schriftlicher Form erhalten haben.

Wir haben uns intensiv mit der Standortfrage für die RWG befasst und sind zu dem Ergebnis gekommen, dass wir den in der DS 2008/465 vorgeschlagenen Standort (westlich der Westtangente/südlich verlängerter Birkenallee) für eine Umsiedlung der RWG aus dem Ortskern von Ganderkesee befürworten.

Die Bedenken des Gartenbaubetriebs Heitmann können wir zwar verstehen, aber wir sehen auch viele positive Auswirkungen durch die Ansiedlung der Genossenschaft an der Westtangente. Gerade weil sich der renommierte Gartenbaubetrieb mit einem qualitativ hochwertigen, umfangreichen Pflanzenangebot dann nicht mehr in einer Einzellage am Ortsrand von Ganderkesee befindet, erwarten wir große Synergieeffekte für die Firma Heitmann.

Da die Ansiedlung der Genossenschaft an der Westtangente auch eine Zunahme des landwirtschaftlichen Verkehrs nach sich ziehen wird, muss an dieser Stelle eine Umgestaltung des Straßenabschnitts vorgenommen werden, damit der fließende PWK- und LKW-Verkehr nicht beeinträchtigt wird.

Wir beantragen deshalb:

- Beschlussfassung über die Änderung des Flächennutzungsplans und Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 229 wie in der Drucksache 2008/465 beschrieben.
- Sorgfältige Planungen für eine verkehrsgünstige Anbindung der Zu- und Ausfahrten der Genossenschaft.
- Einrichtung von Abbiegespuren auf der Westtangente zur Genossenschaft.

Mit freundlichen Grüßen

M. Daniel

Marion Daniel
FDP-Fraktion